
Drei Jahrzehnte Vielfalt: Kulturelle Landpartie und großes Jubiläumsfest zum 30-jährigen Bestehen der Landesmusikakademie NRW am 7. und 8. September 2019

Mit einer **kulturellen Landpartie** beginnt am **Samstag, 7. September** das Jubiläumswochenende der Landesmusikakademie NRW und der Stiftung Künstlerdorf Schöppingen, die in diesem Jahr ebenfalls 30 Jahre alt wird. **Das Jubiläumsfest auf der Burg** am **Sonntag, 8. September** bietet mit über 500 Mitwirkenden Konzerte, Kinderaktivitäten und Köstlichkeiten für die ganze Familie.

Die Landesmusikakademie NRW wirkt seit 1989 für ganz Nordrhein-Westfalen als Veranstalterin musikalischer Fort- und Weiterbildungen, als Bildungsstätte und Probenort sowie als Vernetzungspartnerin und Projektträgerin. Rund 250.000 Teilnehmende haben die Akademie seit ihrer Gründung besucht. Die Landesmusikakademie NRW wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft institutionell gefördert und bildet mit jährlich über 100 Kursen, Lehrgängen, Tagungen, Konzerten und Projekten einen Knotenpunkt musikalischer Arbeit in NRW. Gemeinsam mit Partnern wurden und werden Kurse und Tagungen landesweit an über 70 Standorten angeboten. Einen Einblick in die seit 30 Jahren entwickelte Vielfalt gibt die neue Jubiläumsfestschrift, die zum Jubiläumswochenende erhältlich ist und bereits jetzt zum Download bereitsteht.

Am 7. September begrüßt Akademiedirektorin Antje Valentin um 16 Uhr im Klanggarten auf der Burg Nienborg Kulturministerin Isabel Pfeiffer-Poensgen zum **Festakt der Landesmusikakademie**, der vom JugendJazz-Orchester (JJO) NRW umrahmt wird. Künstlerischer Mittelpunkt ist die Uraufführung des „Windstücks“ der Hamburger Komponistin und Klangkünstlerin Dodo Schielein. Es wird vom JJO NRW und Mitgliedern des Kreisjugendorchesters Borken aufgeführt. Dodo Schielein beschreibt ihre Komposition: „Klänge aus Luft und Atem sind das musikalische Ausgangsmaterial von ‚Windstück‘. Die Musik entsteht z.B. durch das Spielen mit dem Mundstück, das Atmen und Blasen in ein Instrument oder die Simulation von Wind- und Atemgeräuschen. Dabei werden die Grenzen zwischen Geräusch, Klang und Ton thematisiert und zu hören sein.“

Nach dem Nienborger Festakt stehen Busse des RVM als Shuttles bereit, um die Gäste zur Kulturhalle Kraftwerk Schöppingen zu bringen. Dort beginnt um 18 Uhr der **Festakt des Schöppinger Künstlerdorfs**, der mit einer Licht-Klangkuntnacht im ganzen Ort ausklingt. Sowohl die Uraufführung als auch die Licht-Klangkuntnacht finden statt im Rahmen des münsterlandweiten Klangkunstfestivals SOUNDSEEING, dessen Trägerin die Landesmusikakademie ist.

Zum **Jubiläumsfest auf der Burg Nienborg** am **Sonntag, 8. September** locken von 11 bis 18 Uhr Konzerte, Kinderaktivitäten und Köstlichkeiten bei freiem Eintritt auf das Burggelände. Das Musikangebot spiegelt die Vielseitigkeit der Akademie wider: Die Junge Bläserphilharmonie NRW, das LandesZupfOrchester NRW, das LandesJugendAkkordeonOrchester NRW, örtliche Chöre und Musikvereine sowie das Kreis- und das Kreisjugendorchester Borken wirken ebenso mit wie SPLASH – Percussion NRW und eine Rhythmus- und Tanzdarbietung eines Kooperationspartners der Akademie, der Tamil Cultural Fine Arts Academy, Essen (TCFA). Ein weiterer besonderer Gast ist das Ensemble Kavpersaz, das mit traditionellen Instrumenten Anatoliens die rhythmische und melodische Vielfalt türkischer, kurdischer und armenischer Volksweisen aufspürt. Kavpersaz ist WDR Jazzpreisträger 2019 im Bereich Musikkulturen und der Akademie eng verbunden.
www.landesmusikakademie-nrw.de